

VSST Günzlhofen II – SC Wessling II 3:3 (2:1)

Nach der Winterpause war es nun wieder so weit und unsere 2. Mannschaft musste im Auftaktspiel gegen Günzlhofen II antreten. Dass dies kein einfaches Spiel sein würde, war auch trotz der 10-Mann-Aufstellung des Gegners klar. Einziger Trost und Motivation war die, durch lange Verhandlungen im Winter zurückgekauft Tormaschine Kevin Risch, der nun endlich nach langer Pause wieder im Trikot des SC Weßling die Bank wärmte.

Wie erwartet stand es bereits nach 25 Minuten auch schon 1:0 für den SC Weßling. Merlin Endlich wurde im gegnerischen Strafraum zu Fall gebracht und den resultierenden Elfmeter konnte Yannick Neurath in gewohnter Manier und Schlitzohrigkeit im Kasten versenken. Doch Günzlhofen konnte in der 33. Minute den Ausgleich wiederherstellen und in der 35. Minute sogar durch den Heimvorteil die 2:1 Führung erlangen.

In der Halbzeit wurde kurz umgestellt, doch der Traumwechsel sollte sich noch einige Minuten hinziehen. Das feine Näschen von Trainer Tony Wohlmann war gefragt. Kevin Risch, der schon ganz unruhig auf der Bank hin und her hüpfte, musste kommen (Einwechslung 55.). Klar, dass 10 Minuten später durch, wie bereits erwähnt, Kevin Risch der Ausgleich erzielt wurde (65.). Nach einem 40 Meter Hammer-Laser von Neurath, der die gegnerische Latte verformte konnte Kevin Risch mit einem Volleyschuss aus 2,5 Metern den Ball in die Maschen nageln. Ein Erleichterungsschlag der ganz besonderen Sorte!

Jetzt kam auch Spielertrainerlegende Tony Wohlmann (nicht alt, aber sehr erfahren) auf den Platz (64.) und wirbelte die generische Abwehrreihe so dermaßen auf, dass Logistiker Neurath wusste was zu tun ist und in der 72. Minute den Ball im gegnerischen Kreuzeck einlachte! Das war die erneute Führung, die auch aufgrund der harten Arbeit im Team mehr als verdient war. Jetzt galt es nur noch den Sieg nach Hause zu fahren. Tony Wohlmann wollte durch gute Chancen die Führung aber nicht weiter ausbauen und schoss den Torwart noch etwas warm.

Doch aufgrund sehr schlechter Platzverhältnisse und der Fehlantwort der zu dieser Jahreszeit geeigneten Fußballschuhe musste die Mannschaft kurz vor Schluss noch den sehr glücklichen Ausgleich Günzlhofens verdauen. Endstand 3:3, aber einen wichtigen Punkt mehr auf dem Konto!

Am kommenden Sonntag heißt der Gegner FC Landsberied II und unsere Mannschaft wird natürlich alles geben, um die Jagd auf die 3 Punkte wieder aufzunehmen.

Kader:

Keller – Lang, Hegetusch T., Koller J., Ostermayer – Ullmann, Schmidt, Wunderl, Neurath – Endlich, Skoza

Willibald, Risch, Wohlmann